

## Technisches Merkblatt

## Oberflächenprodukte

# impra<sup>®</sup>lan-Lasur S400

**Wasserbasierende Lasur mit hoher Füllkraft für Holz im Innenbereich.**

<b>Anwendungsgebiete</b>	Endbeschichtung für Holzbauteile im Innenbereich; insbesondere für Wand- und Deckenverkleidungen, Raumteiler, Tüfelungen und Zwischendecken.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gute Fülle</li><li>• Sehr gute Trocknungseigenschaften</li><li>• Blockfest und wasserabweisend</li><li>• Geprüft nach DIN EN 71-3 „Sicherheit von Spielzeug“</li><li>• Dichte ca. 1,04 g/m<sup>3</sup> (bei + 20° C)</li></ul>
<b>Zusammensetzung</b>	Acrylatdispersion, Wasser, Glykole, Additive, Konservierungsmittel.
<b>Farbtöne</b>	0000-Farblos. Weitere Farbtöne auf Anfrage.
<b>Glanzgrad</b>	Seidenglänzend
<b>Verpackung</b>	20 ltr. Gebinde, 120 ltr. Fass
<b>Anwendungsverfahren</b>	Spritzen (Airless, Airmix), Gießen, Vakumat.
<b>Aufbringmenge</b>	160 ml/m <sup>2</sup> in 2 Arbeitsgängen.
<b>Vorbereitung des Untergrundes</b>	Der Untergrund muss sauber und trocken sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12 - 14% betragen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen. Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.
<b>Verarbeitungshinweise</b>	Vor Gebrauch gut aufrühren. Schleifen zwischen den einzelnen Arbeitsgängen mit Schleifpapier wird empfohlen. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne.
<b>Trockenzeit</b>	Staubtrocken: nach ca. 30 Minuten Überarbeitbar: nach ca. 2 Stunden Die Angaben gelten pro Anstrich und Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung.
<b>Verdünnung</b>	Falls erforderlich mit Wasser.
<b>Reinigung der Arbeitsgeräte</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, nicht eintrocknen lassen.

<b>Anwendungseinschränkungen</b>	Nicht geeignet für Holz, das hohen mechanischen Belastungen oder starken Feuchtebelastungen ausgesetzt ist, wie z.B. Parkettböden, Holztreppe oder Küchenmöbel.
<b>VOC-Gehalt (g/L)</b>	95 - 105 g/L (Kat. 1e / Wb): max. 130 g/L
<b>CLP-Verordnung</b>	impra <sup>®</sup> lan-Lasur S400 ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft. Signalwort: entfällt Piktogramm: entfällt
<b>H- und P-Sätze</b>	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
<b>Arbeitssicherheit</b>	Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
<b>Lagerung/Transport</b>	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebilde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren. RID/ADR: Entfällt.
<b>Umweltschutz</b>	impra <sup>®</sup> lan-Lasur S400 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2019-06-03